

**Abschlussworkshop zum Forschungsvorhaben  
Effektiver Rechtsrahmen für ein europäisches Super Grid**

Gefördert durch



**Dienstag, 22. September 2015**

NOVUM Businesscenter, Schweinfurter Str. 11, Würzburg

**Programm**

- 10.30 Uhr Eröffnung des Tagungsbüros und Eintreffen der Teilnehmer  
11.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
*Fabian Pause, LL.M. Eur., Stiftung Umweltenergierecht*
- 1. Themenblock: Das Super Grid als Idee**
- 11.15 Uhr The Super Grid as an element for an electricity supply based on renewable energies  
*Antonella Battaglini, Renewables Grid Initiative/PIK, Berlin*
- 2. Themenblock: Das Super Grid im Recht**
- 11.45 Uhr Das Super Grid im Genehmigungsrecht: grenzüberschreitender Netzausbau  
*Petra Kistner, Stiftung Umweltenergierecht*
- 12.15 Uhr Diskussion
- 12.45 Uhr Mittagspause mit Imbiss**
- 13.30 Uhr Das Super Grid im Europarecht: Ansätze in der TEN-E-Verordnung  
*Tobias Strobel, Stiftung Umweltenergierecht*
- 14.00 Uhr Hemmnisse für Interkonnektoren aus ökonomischer Sicht und Ansätze zu deren Überwindung  
*Dr. Nele Friedrichsen, Fraunhofer ISI, Karlsruhe*
- 14.30 Uhr Diskussion
- 15.00 Uhr Kaffeepause**
- 3. Themenblock: Das Super Grid der Zukunft**
- 15.30 Uhr Die Quintessenz: Botschaften aus dem Forschungsvorhaben Super Grid  
*Fabian Pause, LL.M. Eur. und Frank Sailer, Stiftung Umweltenergierecht*
- 15.45 Uhr Das Super Grid: Bedingung für eine Erneuerbare-Energien-Welt oder das Ende der dezentralen Energieversorgung? (Kurzvorträge und anschließende Diskussion)  
*Stefan Lochmüller, N-ERGIE, Nürnberg*  
*Dr. Dierk Bauknecht, Öko-Institut, Freiburg*  
*Jozefien Vanbecelaere, Friends of the Supergrid, Brüssel*
- 17.00 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**  
*Fabian Pause, LL.M. Eur. und Frank Sailer, Stiftung Umweltenergierecht*